

Norsk-tysk
vennskapsgruppe
i Stortinget



Norwegisch-Deutsche Jugendpolitikerdebatte

«Ein Gespräch über deutsch-norwegische Zusammenarbeit im Bereich der Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik – und darüber, wie junge Politiker die zukünftige europäische Sicherheitsstruktur betrachten»

Debatte im «Lagting»-Saal des norwegischen Parlaments am 10. Oktober 2024

Veranstalter: Die Norwegisch-Deutsche Freundschaftsgruppe des norwegischen Parlaments
Mitveranstalter: Die Norwegisch-Deutsche Willy-Brandt-Stiftung, YATA Norwegen und YATA Deutschland

Wir bitten um Anmeldung bis zum 6. Oktober an jorn.nygren@stortinget.no Alle Angemeldeten erhalten eine schriftliche Bestätigung. Es gibt begrenzte Sitzplätze im Saal, deshalb gilt "wer zuerst kommt, mahlt zuerst"!

- 13.00 Uhr Einlass im Foyer des Parlaments. Bitte, den Haupteingang benutzen und Ausweis mitnehmen. Alle werden zusammen in den Lagting-Saal begleitet.
- 13.30 Uhr Begrüßung
- Sverre Myrli, Leiter der Norwegisch-Deutschen Freundschaftsgruppe im Parlament und Vorstandsvorsitzender der Norwegisch-Deutschen Willy-Brandt-Stiftung
 - Benedicte Røvik, Präsidentin YATA Norwegen
- 13.40 Uhr Einleitung
- Botschafter Dr. Detlef Wächter, Deutsche Botschaft Oslo
- 13.50 Uhr Podiumsdiskussion
- Philipp Türmer, Bundesvorsitzender der Jusos
 - Johannes Winkel, Bundesvorsitzender der Jungen Union
 - Ola Svenneby, Vorsitzender von „Unge Høyre“, die Jugendorganisation der konservativen Partei „Høyre“
 - Gaute Børstad Skjervø, stellvertretender Vorsitzender der „AUF“, die Jugendorganisation der Arbeiterpartei
- Moderator: Richard Federhofer, YATA Norwegen
Die Debatte findet auf Englisch statt.
- 14.50 Uhr Gespräch der Debattanten mit dem Publikum
- 15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Mitveranstalter:

Die Youth Atlantic Treaty Association (YATA) ist ein internationales und überparteiliches Netzwerk für junge Menschen mit einem Interesse an Außen-, Verteidigungs- und Sicherheitspolitik. Das Ziel ist es, den Mitgliedern Wissen, Netzwerke und Möglichkeiten zu bieten, um ihre Interessen, Studien und Karrieren in diesem Bereich zu entwickeln. YATA ist in vielen europäischen Ländern etabliert. YATA Deutschland ist als landesweite Organisation organisiert, während YATA Norwegen acht lokale Sektionen hat, die mit den größten Universitäten des Landes verbunden sind - zusätzlich zu einem nationalen Vorstand.

Die norwegisch-deutsche Willy-Brandt-Stiftung wurde im Jahr 2000 gegründet, als die norwegische Regierung ihre erste „Deutschlandstrategie“ vorlegte. Die Stiftung ist politisch unabhängig und hat einen Vorstand, der sich aus Politikern von Ap, H, Krf, SP, SPD, CDU und Die Grünen zusammensetzt. Das Ziel der Stiftung ist es, die Zusammenarbeit zwischen Norwegen und Deutschland in allen Bereichen zu stärken. Die Stiftung organisiert Veranstaltungen in beiden Ländern, verleiht jährlich den Willy-Brandt-Preis und unterstützt deutsch-norwegische Kooperationsprojekte.